



Lehramtsstudiengänge auf einen Blick

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 03 | Lehramtsstudium an der Universität des Saarlandes | 19 | Physik |
| 04 | Bildende Kunst | 20 | Spanisch |
| 05 | Bildungswissenschaften | 21 | Sport |
| 06 | Biologie | 22 | Studienfächer der Primarstufe |
| 07 | Chemie | 23 | Technik |
| 08 | Deutsch | 24 | Wirtschaftspädagogik |
| 09 | Englisch | 26 | Dein Weg zum passenden Studienfach |
| 10 | Evangelische Religion | 26 | Informationen zur Bewerbung und Einschreibung |
| 11 | Französisch | 27 | Beratung und Hilfe |
| 12 | Geschichte | 28 | International studieren |
| 13 | Informatik | 29 | Fit und gesund im Studium |
| 14 | Katholische Religion | 29 | Optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Studium |
| 15 | Latein | 30 | Die Universität auf Social Media – follow us |
| 16 | Mathematik | 30 | Studieren an der Universität des Saarlandes |
| 17 | Musik | | |
| 18 | Philosophie / Ethik | | |

Lehramtsstudium an der Universität des Saarlandes

Lehrerinnen und Lehrer planen und gestalten die Prozesse des Lehrens und Lernens und begleiten die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler. Dazu benötigen sie sowohl sehr gute fachliche und fachdidaktische Kenntnisse als auch ausgeprägte pädagogische, kommunikative und soziale Kompetenzen. Diese vermittelt das Lehramtsstudium an der Universität des Saarlandes, da Theorie und Praxis von Anfang an eng miteinander verknüpft werden. Das Online-Beratungstool FindTeacher (www.findteacher.de) informiert über das Lehramtsstudium im Saarland und hilft Studieninteressierten bei der Frage, ob der Lehrerberuf für sie die richtige Wahl ist.

Die Universität des Saarlandes bietet folgende Lehramtsstudiengänge an:

LP – Lehramt für die Primarstufe, 8 Semester, 240 Credit Points

LS1 – Lehramt für die Sekundarstufe I, (Klassenstufen 5–10 an Gemeinschaftsschulen), 8 Semester, 240 Credit Points

LS1+2 – Lehramt für die Sekundarstufe I und für die Sekundarstufe II, (Gymnasien und Gemeinschaftsschulen), 10 Semester, 300 Credit Points

LAB – Lehramt an beruflichen Schulen, 10 Semester, 300 Credit Points

Die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2, LAB umfassen das Studium der Bildungswissenschaften sowie zweier Fächer (Darüber hinaus kann ein zusätzliches Fach gewählt werden). Im Lehramtsstudiengang für die Primarstufe (LP) werden die Studienfächer der Primarstufe, ein Profillfach sowie das Fach Bildungswissenschaften belegt. Alle Fächer beinhalten fachwissenschaftliche, fachdidaktische, fachpraktische und schulpraktische Studien. Die Lehramtsstudiengänge schließen mit der Ersten Staatsprüfung ab. Diese berechtigt zur Zulassung zum Vorbereitungsdienst (Referendarzeit).

Studieninteressierte für das Fach Wirtschaft können an der Universität des Saarlandes den Bachelor-/ Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik wählen.

Lehramtsfächer, die an der Universität des Saarlandes nicht angeboten werden, können eventuell im Rahmen des Universitätsverbundes Südwest in Rheinland-Pfalz studiert werden. Bei Fragen zum sog. Prüfungssplitting wenden Sie sich bitte an das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) oder die Zentrale Studienberatung.



Bildende Kunst

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Bildende Kunst ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar, außerdem kann es als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden.

Beschreibung

Kunstlehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Bildende Kunst. Diese gestalten sie auf der Grundlage künstlerisch-ästhetischer Erfahrungen einerseits und wissenschaftlicher Erkenntnisse andererseits. Hierzu benötigen sie fachwissenschaftliches, eigenes künstlerisch-fachpraktisches sowie fachdidaktisches Wissen. Die entsprechenden Kompetenzen werden in Modulen zu gestalterischer Praxis, Fachwissenschaft (Kunsttheorie, Kunstgeschichte, Bild- und Werkanalyse, Exkursion etc.), Fachdidaktik inklusive Schulpraktika und dem Umgang mit Medien vermittelt.

Besonderheit

Die Bewerbung für das Fach Bildende Kunst richten Sie bitte an die Hochschule der Bildenden Künste Saar (www.hbksaar.de). Die Einschreibung setzt voraus, dass Sie erfolgreich eine Eignungsprüfung absolviert haben. Studienbewerber für das Lehramt Bildende Kunst bewerben sich für den Studiengang Kunsterziehung. Bewerbungsfrist ist der 31.05. eines jeden Jahres.

Gleichzeitig ist eine Bewerbung an der Universität des Saarlandes für das zweite Fach erforderlich. Bewerbungsfrist ist – sofern eine Zulassungsbeschränkung vorliegt – der 15.07. eines jeden Jahres.

Kontakt

Andreas Möller, StD, HBKsaar, Keplerstraße 3–5, 66117 Saarbrücken
T: +49 681 92652-154, a.moeller@hbksaar.de, www.hbksaar.de



Bildungswissenschaften

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Bildungswissenschaften ist die Berufswissenschaft für den Lehrerberuf. Es ist an allen Lehramtsstudiengängen in einem Umfang von 48 Credit Points (CP) beteiligt. Im Studiengang Lehramt für die Primarstufe werden abweichend davon 45 CP erworben.

Beschreibung

Das bildungswissenschaftliche Kerncurriculum setzt vier Schwerpunkte, die sich an den Tätigkeitsbereichen von Lehrerinnen und Lehrern orientieren:

- Lehren und Lernen/Unterrichten (2 Module = 19 CP;
einschließlich eines fünfwöchigen Orientierungspraktikums)
- Persönlichkeitsentwicklung und Erziehung (2 Module = 13 CP)
- Pädagogisch-psychologische Diagnostik und Intervention
(1 Modul = 6 CP)
- Schulqualität, Qualitätsentwicklung und -sicherung in
Schulen (1 Modul = 7 CP)

Außerdem ist (außer bei LP) ein Wahlpflichtmodul im Umfang von 3 CP zu studieren.



Weitere Infos und Kontakt



Biologie

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Biologie ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar.

Beschreibung

Die Biologie trägt zu einem Weltverständnis aus naturwissenschaftlicher Sicht bei. Sie setzt sich mit dem Lebendigen auseinander und fördert das Bewusstsein, dass der Mensch Teil der Natur ist und seine Existenz eng mit der anderer Lebewesen und der unbelebten Umwelt verbunden ist (Einbindung in Ökosysteme). Den Aufbau eines entsprechenden Selbst- und Weltverständnisses zu unterstützen, ist Aufgabe des Biologieunterrichts.

Zukünftige Lehrkräfte im Fach Biologie verfügen über strukturiertes Fachwissen zu den grundlegenden und insbesondere zu den schulrelevanten Teilgebieten der Biologie. Sie verfügen über Erfahrungen in der Anwendung von Erkenntnis- und Arbeitsmethoden des Faches, und sie können Lehr-/Lernprozesse im Fach Biologie angemessen planen, organisieren, durchführen und reflektieren (fachdidaktische Kompetenz).

Dieses Wissen und diese Kompetenzen erwerben sie in folgenden Modulen, die sich nach Art und Umfang je nach Lehramtsstudiengang unterscheiden können:

- Botanik
- Zoologie
- Pflanzenphysiologie
- Humanphysiologie
- Mikro- & Zellbiologie
- Genetik & Molekularbiologie
- Evolutionsbiologie
- Ökosysteme
- Chemie
- fachdidaktische Module, die mit Schulpraktika verbunden sind.

Ergänzt wird der Studienplan durch einen Wahlpflichtblock, in dem die Studierenden nach eigenen Präferenzen bestimmte Schwerpunkte setzen können.

Weitere Infos und Kontakt





Chemie

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Chemie ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar.

Beschreibung

Chemielehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Chemie und über das Fach Chemie. Sie sehen fachliches Wissen als Beitrag zum Welt- und Selbstverständnis, zur Orientierung und Handlungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler in einer durch Technik und Naturwissenschaft geprägten Welt.

Während des Studiums werden je nach Studiengang in Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodulen fachwissenschaftliche Inhalte in folgenden Bereichen studiert:

- Analytische Chemie
- Organische Chemie
- Anorganische Chemie
- Physikalische Chemie
- Sicherheitsaspekte der Chemie
- spezielle Kapitel der Chemie für Lehramtsstudierende
- Physik
- Mathematik



Weitere Infos und Kontakt



Deutsch

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Deutsch ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar.

Beschreibung

Hauptaufgabe von Deutschlehrerinnen und -lehrern ist es, die Heranwachsenden in ihrer Sprachfähigkeit und in ihrer literarischen Bildung zu fördern. Dazu benötigen sie Expertise in den Bereichen Sprache und Literatur und müssen dieses Wissen so anwenden können, dass Kinder und Jugendliche zu adäquatem Sprachgebrauch angeleitet werden. Neben der Vermittlung sprachlicher Werkzeuge und Fähigkeiten sollen sie das Interesse der Jugendlichen an Literatur wecken und ihnen Fertigkeiten vermitteln, mit denen sie literarische Texte erschließen können. Im Umgang mit Sprache und Literatur sind sie Vorbild für junge Menschen.

Das Studium vermittelt die hierfür erforderlichen sprach- und literaturwissenschaftlichen, aber auch fachdidaktischen, methodischen und diagnostischen Kompetenzen in literaturwissenschaftlichen, sprachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Pflicht- und Wahlpflichtmodulen. Hierzu zählen beispielsweise Vorlesungen und Seminare zur deutschsprachigen Literatur ab dem 16. Jahrhundert bis hin zu zeitgenössischen Werken. Zudem setzen sich die Studierenden mit Fragen zu Aufbau, Struktur, Bedeutung und Gebrauch der deutschen Sprache auseinander. In weiteren Veranstaltungen erfahren sie mehr über die Geschichte des Deutschen und der Literatur des Mittelalters. Hinzu kommt ein Modul zum Unterrichten in mehrsprachigen Klassen (Deutsch als Zweitsprache). Im Laufe des Studiums werden darüber hinaus zwei Praktika an Schulen abgeleistet.

Weitere Infos und Kontakt



Englisch

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Englisch ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar.

Beschreibung

Englischlehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte Lehr- und Lernprozesse im Fach Englisch, die sie auf der Grundlage fachwissenschaftlicher, fachdidaktischer und fachmethodischer Kenntnisse und Kompetenzen gestalten. Ihr Unterricht soll Schülerinnen und Schüler zur Kommunikation in der Fremdsprache befähigen sowie interkulturelle Kompetenz im Sinne einer Didaktik der Mehrsprachigkeit vermitteln. Indem sie das Englische als Weltsprache erlernen, sollen die Schülerinnen und Schüler in die Lage versetzt werden, Wege zur Erschließung der eigenen Welt zu finden. Darüber hinaus tragen Englischlehrerinnen und -lehrer zum Aufbau von methodischen Kompetenzen und von Strategien zum selbstständigen und lebenslangen (Sprachen-)Lernen ihrer Schüler bei.

Das Studium umfasst Pflichtmodule aus den Bereichen Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachpraxis, Kulturwissenschaft und Fachdidaktik. Durch Wahlpflichtbereiche und -module können Schwerpunkte gesetzt werden. Je nach angestrebtem Lehramt tragen unterschiedliche Veranstaltungen, zum Beispiel im Bereich der Sprachpraxis,

den spezifischen Lernsituationen der Schülerinnen und Schüler in den verschiedenen Schulformen Rechnung. In die fachdidaktischen Module sind Schulpraktika integriert.

Ein Auslandsaufenthalt von sechs Monaten (LS1+2) beziehungsweise drei Monaten (LAB, LS1) in einem englischsprachigen Land, der in einem sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium steht, ist verpflichtend vorgeschrieben. Wird im Studiengang LS1+2 als weiteres Fach Französisch oder Spanisch studiert, so ist in einem der beiden Fächer nur ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt nachzuweisen.

Sprachanforderungen

Bei Studienbeginn werden Englischkenntnisse entsprechend Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens vorausgesetzt.

Die Unterrichtssprache ist grundsätzlich Englisch.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Evangelische Religion

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Evangelische Religion ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar.

Beschreibung

Evangelische Religionslehrerinnen und -lehrer sind Fachleute für die Gestaltung themenzentrierter Lehr-Lern-Prozesse, die die Daseins- und Wertorientierung innerhalb der christlichen Religionen (insbesondere evangelischer Prägung) betreffen. Die hierfür notwendigen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kompetenzen werden je nach Studiengang in Pflicht- beziehungsweise Wahlpflichtmodulen in folgenden Bereichen vermittelt:

- Einführung in das Studium der Evangelischen Theologie
- Biblische Theologie
- Altes Testament
- Neues Testament
- Kirchengeschichte
- Religionswissenschaft
- Systematische Theologie
- Religionspädagogik und -didaktik
- Europäische Christentums- und Religionsgeschichte
- Dialog
- Theologisch-religionspädagogische Urteilsbildung

- Themen des Lehrplans für den Evangelischen Religionsunterricht in interdisziplinär-theologischer Reflexion.

In die fachdidaktischen Module sind Schulpraktika integriert.

Sprachanforderungen

LS1, LAB:

- Griechischkenntnisse, die innerhalb des Fachstudiums erworben werden können

LS1+2:

- Graecum oder Griechischkurse 1 und 2 (können im Rahmen des Studiums absolviert werden)

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Französisch

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Französisch ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar.

Beschreibung

Französischlehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Französisch, die sie auf der Grundlage fachwissenschaftlicher, fachdidaktischer und fachmethodischer Kenntnisse und Kompetenzen gestalten. Ihr Unterricht soll Schülerinnen und Schüler zur Kommunikation in der Fremdsprache befähigen sowie interkulturelle Kompetenz im Sinne einer Didaktik der Mehrsprachigkeit vermitteln; diese ist aufgrund der geografischen Lage des Saarlandes von besonderer Bedeutung. Darüber hinaus unterstützen Französischlehrkräfte ihre Schülerinnen und Schüler dabei, methodische Kompetenzen und Strategien zum selbstständigen und lebenslangen (Sprachen-)Lernen aufzubauen.

Das Studium umfasst Pflichtmodule aus den Bereichen Sprachwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachpraxis, Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte und Fachdidaktik. In die fachdidaktischen Module sind Schulpraktika integriert. Schwerpunktsetzungen in den Bereichen Sprachpraxis, Didaktik des Interkulturellen Lernens und Fachdidaktik sowie spezielle Übungen zur Fachsprache (LAB) tragen den spezifischen Lernsituationen der Schüler verschiedener Schulformen Rechnung.

Ein Auslandsaufenthalt von sechs Monaten (LS1+2) beziehungsweise von drei Monaten (LS1, LAB) in einem französischsprachigen Land, der in einem sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium steht, ist verpflichtend vorgeschrieben. Wird im Studiengang LS1+2 als weiteres Fach Englisch oder Spanisch studiert, so ist in einem der beiden Fächer nur ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt nachzuweisen.

Sprachanforderungen

Bei Studienbeginn sollten fortgeschrittene Französischkenntnisse entsprechend Niveau

B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens vorhanden sein, für das Profulfach Französisch (Primarstufe) das Niveau B1. Die Unterrichtssprache ist in der Regel Französisch; im Studiengang LP sind die Unterrichtssprachen Deutsch und Französisch. Darüber hinaus wird für LS1+2 das Latein oder die Teilnahme an einem lateinischen Spracheinführungskurs (Lateinkenntnisse Stufe 1) vorausgesetzt.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Fehlende Lateinkenntnisse können in universitären Sprachkursen erworben werden.

Weitere Infos und Kontakt



Geschichte

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Geschichte ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1 sowie LS1+2 wählbar.

Beschreibung

Geschichtslehrerinnen und -lehrer vermitteln Vergangenheit für Kinder und Jugendliche auf der Grundlage der Geschichtswissenschaft so, dass sie die Vergangenheit deuten können, die Gegenwart verstehen sowie in der Lage sind, Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Das Fach Geschichte gliedert sich in die drei Großepochen:

- Alte Geschichte,
- Geschichte des Mittelalters und
- Geschichte der Neuzeit.

Darüber hinaus werden Lehrveranstaltungen zu den thematischen Fachgebieten Europäische Zeitgeschichte sowie Kultur- und Medien-geschichte angeboten. Durch den Besuch von Vorlesungen, Seminaren und Übungen werden den Studierenden fachwissenschaftliche Inhalte, Methoden und Arbeitstechniken vermittelt, die der kritischen Analyse von Quellen und Forschungstexten dienen. Ergänzt wird das Lehrveranstaltungsangebot durch den Besuch von fachdidaktischen Übungen und zwei Praktika in Schulen.

Sprachanforderungen

LS1: Nachweis von Kenntnissen zweier moderner Fremdsprachen (eine muss Französisch oder Englisch sein) auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens; eine der Fremdsprachen kann durch Lateinkenntnisse Stufe 2 ersetzt werden.

LS1+2: Nachweis von Kenntnissen zweier moderner Fremdsprachen (eine muss Französisch oder Englisch sein) auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens; Lateinkenntnisse Stufe 3 oder Latinum.

Fehlende Sprachkenntnisse können zu Beginn des Studiums in universitären Sprachkursen erworben werden.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Informatik

Lehramtsstudiengänge

Seit 2020 kann Informatik im Lehramt nicht mehr ausschließlich mit Mathematik, sondern mit allen Schulfächern kombiniert werden. Unter dem damit neu geschaffenen Dach „Lehramt Informatik PLUS“ stehen die drei Studiengänge Lehramt Informatik in der Sekundarstufe 1 (LS1), Lehramt Informatik in der Sekundarstufe 1+2 (LS1+2) sowie Lehramt an Berufsschulen (LAB) mit Informatik als beruflichem oder allgemeinbildendem Fach. Außerdem kann Informatik als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden.

Beschreibung

Informatiklehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Informatik. Sie haben fundierte Kenntnisse über formale Grundlagen (z.B. formale Sprachen, mathematische Methoden), Softwareentwicklung und Rechnerhardware. Sie sehen fachliches Wissen und Verständnis als Beitrag zur Orientierung und Handlungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern in einer durch Informations- und Kommunikationstechnik geprägten Welt. Vor allem LAB-Studierende sind mit den relevanten Berufsbildern vertraut und müssen deshalb bis zur Anmeldung zum Ersten Staatsexamen ein insgesamt 36-wöchiges Betriebspraktikum nachweisen. Gemeinsam mit den Bachelorstudierenden besuchte, fachwissenschaftliche Veranstaltungen werden i.d.R. auf Englisch unterrichtet.

Die Inhalte des Studiums umfassen unter anderem:

- Programmierung
- Systemarchitektur für Informatik Lehramt
- Mathematik für Informatik Lehramt
- Grundzüge von Algorithmen und Datenstrukturen
- Big Data Engineering
- Data Science und AI
- Grundzüge der Theoretischen Informatik
- Softwaredesignpraktikum
- Didaktik der Informatik

In die fachdidaktischen Module sind zwei Schulpraktika in semesterbegleitender und in Blockform integriert. Zwei Wahlpflichtbereiche mit einer Vielzahl alternativer Stamm- beziehungsweise Vertiefungsvorlesungen, die in englischer Sprache gehalten werden, runden das Studium in allen Varianten des Lehramts Informatik PLUS ab. Die für das Studium notwendigen Kenntnisse der englischen Sprache entsprechen dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens und werden in der Regel durch Schulzeugnisse nachgewiesen.

Weitere Infos und Kontakt





Katholische Religion

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Katholische Religion ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar.

Beschreibung

Katholische Religionslehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Katholische Religion. Außerdem unterstützen sie ihre Schülerinnen und Schüler dabei, ihre altersgemäßen Entwicklungsaufgaben zu bewältigen. Die dazu erforderlichen fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kompetenzen werden je nach Studiengang in Pflicht- und Wahlpflichtmodulen zu den folgenden Bereichen vermittelt:

- Biblische Theologie
- Historische Theologie
- Systematische Theologie
- Theologische Ethik und Praktische Theologie
- Schöpfungslehre, Anthropologie, Eschatologie
- Gotteslehre und Christologie
- Begründung und Bereiche ethischer Verantwortung
- Christentum im Kontext der Religionen
- Kirche – Entstehung und Geschichte
- Religionsdidaktik
- Religion, Gesellschaft, Gender
- Theologie und Praxis

In die fachdidaktischen Module sind Schulpraktika integriert.

Sprachanforderungen

LS1, LAB: Latein- und Griechischkenntnisse
Stufe 1

LS1+2: Latein- und Griechischkenntnisse
Stufe 3

Fehlende Sprachkenntnisse können zu Beginn des Studiums in universitären Sprachkursen erworben werden.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Latein

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Latein ist als eines von zwei allgemein bildenden Fächern für das Lehramt LS1+2 wählbar. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Griechisch als zusätzliches Fach (für LS1+2) hinzuzuwählen.

Beschreibung

Lateinlehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Latein und über Latein. Die erforderlichen Kompetenzen erwerben sie in Modulen der sprachwissenschaftlichen Bereiche (z.B. Morphologie, Syntax, Grammatik), der literaturwissenschaftlichen Gebiete (Gattung, antike Literaturtheorie, Metrik, Sprachstile, Quellerforschung etc.) sowie in fachdidaktischen Modulen:

- Grundlagen I und II
- Sprache und Grammatik I bis IV
- Literatur I bis V
- Fachdidaktik I bis III

Die Studierenden lernen die Methodik des Faches und die Systematik griechisch-römischer Verskunst kennen. In Vorlesungen zur römischen Literatur- und Geistesgeschichte, den griechischen Vorläufern und der Rezeption in der europäischen Literatur werden beispielhaft Autoren, Gattungen oder Epochen behandelt. Der Themenkreis wird in Seminaren und Übungen vertieft. Stilübungen ergänzen vorhandene Sprachkenntnisse und vertiefen sie. Lektüreübungen verbessern die Fähigkeit, lateinische Texte flüssig zu lesen, zu verstehen und in der eigenen Sprache wiederzugeben.

In die fachdidaktischen Module sind ein semesterbegleitendes und ein vierwöchiges Schulpraktikum in Blockform integriert.

Sprachanforderungen

Latinum und Graecum.

Fehlende Sprachkenntnisse können in universitären Sprachkursen erworben werden.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Mathematik

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Mathematik ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar. Außerdem kann es als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden.

Beschreibung

Mathematiklehrerinnen und -lehrer planen, gestalten und reflektieren ihren Unterricht auf der Basis solider Fachkompetenz sowohl in der Mathematik und ihrer kulturgeschichtlichen Bedeutung als auch in der Didaktik der Mathematik und in den Bildungswissenschaften. Sie richten ihren Unterricht auf die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler aus und wecken bei ihnen Interesse und Neugier auf mathematische Themen, Probleme und Prozesse. Die Schüler sollen die Beziehungen zwischen Mathematik und der Welt erkennen und Mathematik als Ideengebäude wertschätzen, das zu erkunden und weiterzuentwickeln ist.

In den Studiengängen LS1+2 und LAB sind folgende Pflichtmodule zu belegen:

- Analysis
- Analytische Geometrie
- Zahlentheorie
- Lineare Algebra
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Im Studiengang LS1 sind folgende Pflichtmodule zu belegen:

- Differential- und Integralrechnung
- Lineare Algebra
- Wahrscheinlichkeit und Statistik

Die Pflichtmodule werden jeweils ergänzt durch Wahlpflichtmodule sowie fachdidaktische Veranstaltungen und schulpraktische Elemente.

Schulformbezogene Vorlesungen tragen den spezifischen Lernsituationen der Schülerinnen und Schüler Rechnung.

Weitere Infos und Kontakt



Musik

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Musik ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar. Der Studiengang LS1+2 kann in normalem Umfang (115 Credit Points) oder in erweitertem Umfang (142 Credit Points) studiert werden; in letzterem Fall wird das zweite Fach im Umfang des entsprechenden LS1-Studienganges (88 Credit Points) mit anschließender Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I studiert. Dies ist möglich in Kombination mit den Fächern Bildende Kunst, Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Informatik, Mathematik, Philosophie/Ethik, Physik, Evangelische Religion, Katholische Religion oder Sport. Außerdem kann Musik als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden.

Beschreibung

Musiklehrerinnen und -lehrer sind Experten für die planvolle Inszenierung von Erfahrungssituationen, in denen musikbezogenes Lernen stattfinden kann und musikalische Kompetenzen erworben werden können. Musiklehrer erteilen in der Schule den Fachunterricht Musik, fördern die fächerübergreifende Zusammenarbeit, betreuen musikalische Arbeitsgemeinschaften und kooperieren mit außerschulischen Trägern musikalischer Bildungsangebote. Aufgrund ihrer eigenen künstlerischen, musikwissenschaftlichen, musikpädagogischen und bildungswissenschaftlichen Ausbildung können sie musikpädagogische Angebote in der

Schule so organisieren und gestalten, dass möglichst vielen Schülerinnen und Schülern ein Zugang zu musikalischer Bildung eröffnet wird.

Die Schüler sollen befähigt werden, selbstbestimmt am Musikleben teilzuhaben und es mitzugestalten.

Das Studium gliedert sich unter anderem in folgende Teilbereiche: Künstlerisches Hauptfach 1 und 2, Künstlerisches Nebenfach 1 und 2, Ensemble- und Chorleitung, Musiktheorie, Musikpädagogik, Musikdidaktik, Gehörbildung, Werkanalyse, Musikwissenschaft. Außerdem kann Musik als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden. In die fachdidaktischen Module sind schulpraktische Elemente integriert.

Besonderheit

Die Zulassung setzt das erfolgreiche Absolvieren einer Aufnahmeprüfung an der HfM Saar voraus. Bewerbungsfrist ist der 14.03. eines jeden Jahres. Gleichzeitig ist eine Bewerbung an der Universität des Saarlandes für das zweite Fach erforderlich. Bewerbungsfrist hierfür ist – sofern eine Zulassungsbeschränkung vorliegt – der 15.07. eines jeden Jahres.

Kontakt

Prof. Dr. Matthias Handschick
Hochschule für Musik Saar | Bismarckstraße 1
66111 Saarbrücken | T: +49 681 967310
matthias.handschick@web.de | www.hfm.saarland.de





Philosophie/Ethik

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Philosophie/Ethik ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar.

Beschreibung

Lehrerinnen und Lehrer des Faches Philosophie vermitteln ihren Schülerinnen und Schülern eine philosophische Bildung als unverzichtbare Voraussetzung für ein systematisches Nachdenken über grundlegende Fragen menschlichen Selbst- und Weltverständnisses. Dabei fördern sie die reflexive Urteilsfähigkeit und das analytische Urteilsvermögen der Schülerinnen und Schüler.

Das Studium der Philosophie umfasst Pflicht- und Wahlpflichtmodule in den folgenden Bereichen:

- Praktische Philosophie: Ethik
- Theoretische Philosophie
- Geschichte der Philosophie
- Didaktik der Philosophie

In die fachdidaktischen Module sind zwei Schulpraktika integriert.

Sprachanforderungen

Englischkenntnisse (Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens). Fehlende Sprachkenntnisse können in universitären Sprachkursen erworben werden.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen



Weitere Infos und Kontakt



Physik

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Physik ist als allgemein bildendes Fach für die Lehramtsstudiengänge LS1, LS1+2 und LAB wählbar. Außerdem kann Physik als Doppelfach im Quereinstiegsmaster Lehramt studiert werden.

Beschreibung

Physiklehrerinnen und -lehrer wecken bei ihren Schülerinnen und Schülern Neugier auf Physik und ihre Anwendungen. Sie führen die Kinder und Jugendlichen in typische Methoden der Physik ein und vermitteln grundlegende Resultate. Dadurch sollen die Schüler ein Gespür entwickeln für die große Bedeutung physika-

lischer Methoden bei der Lösung technischer Probleme, bei der Beantwortung von Fragen aus den anderen Naturwissenschaften sowie beim Verständnis alltäglicher Phänomene. Der fachwissenschaftliche Teil des Studiums umfasst Vorlesungen und Praktika zu Themen der klassischen Physik (Mechanik, Elektrodynamik, Optik und Thermodynamik) sowie der modernen Physik (Quanten- und Atomphysik, Kernphysik) und für das Studium LS1+2 auch Inhalte der theoretischen Physik. Im Wahlpflichtbereich können physikalische Themen vertieft oder Module anderer Fächer studiert werden (z.B. Mathematik, Informatik oder Chemie). Ergänzt werden die fachwissenschaftlichen Inhalte durch fachdidaktische und schulpraktische Anteile.



Weitere Infos und Kontakt



Spanisch

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Spanisch ist als eines von zwei allgemein bildenden Fächern für das Lehramt LS1+2 wählbar.

Beschreibung

Spanischlehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Spanisch, die sie auf der Grundlage fachwissenschaftlicher, fachdidaktischer und fachmethodischer Kenntnisse und Kompetenzen gestalten. Ihr Unterricht soll Schülerinnen und Schüler zur Kommunikation in der Fremdsprache befähigen sowie interkulturelle Kompetenz im Sinne einer Didaktik der Mehrsprachigkeit vermitteln, die von der soziokulturellen Vielfalt des gesamten spanischen Sprach- und Kulturraums geprägt ist. Darüber hinaus fördern Spanischlehrerinnen und -lehrer den Aufbau methodischer Kompetenzen und Strategien ihrer Schüler zum selbstständigen und lebenslangen (Sprachen-)Lernen.

Das Studium umfasst Pflichtmodule aus den Bereichen der spanischen und hispanoamerikanischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft/Kulturgeschichte sowie der Sprachpraxis und der Fachdidaktik. Außerdem sind zwei fachdidaktische Schulpraktika im Fach Spanisch zu absolvieren. Ein Auslandsaufenthalt von sechs Monaten in einem spanischsprachigen Land, der in einem sinnvollen Zusammenhang mit dem Studium steht, ist vorgeschrieben. Wird als weiteres Fach Englisch oder Französisch studiert, so ist in einem der beiden Fächer nur ein dreimonatiger Auslandsaufenthalt nachzuweisen.

Sprachanforderungen

Gefordert werden Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Darüber hinaus wird das Lateinum oder die Teilnahme an einem lateinischen Spracheinführungskurs (Lateinkenntnisse Stufe 1) vorausgesetzt.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Fehlende Sprachkenntnisse können in universitären Sprachkursen erworben werden.

Weitere Infos und Kontakt



Sport

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Sport ist als allgemein bildendes Fach für alle Lehramtsstudiengänge wählbar.

Beschreibung

Das Studium gliedert sich in die Bereiche

- Grundstudium
- Fachdidaktik und
- Wahlpflichtbereich.

Im Mittelpunkt des Grundstudiums stehen Lehrveranstaltungen zu den sportwissenschaftlichen Disziplinen (z.B. Statistik, Biologische Grundlagen, Sportmedizin, Trainingswissenschaft, Bewegungswissenschaft, Sportpsychologie, Sportsoziologie) sowie zur Didaktik und Methodik der Sportarten und Bewegungsfelder. Auch verpflichtende sportpraktische Veranstaltungen gehören zum Lehrplan, beispielsweise Schwimmen, Geräteturnen, Leichtathletik, Zielschuss- und Rückschlagspiele sowie Darstellen, Gestalten und Tanzen. In der Fachdidaktik lernen die Studierenden die sportpädagogischen und didaktisch-methodischen Kompetenzen, die sie für die Vermittlung von Bewegung, Spiel und Sport benötigen. In die fachdidaktischen Module sind zudem Schulpraktika integriert.

Im Wahlpflichtbereich setzen die Studierenden individuelle Schwerpunkte. Dabei sollen sie insbesondere Kompetenzen erwerben, um Sportprogramme mit unterschiedlichen Adressatengruppen und Zielstellungen planen und durchführen zu können. Zur Auswahl stehen unter anderem Themen wie Fitnesstraining, Erlebnispädagogik, Funktionsgymnastik, Wirbelsäulentraining und Bewegungserziehung.

Besonderheiten

Studierende müssen bei der Einschreibung das Deutsche Sportabzeichen in mindestens Silber vorlegen, das zu diesem Zeitpunkt nicht älter als 18 Monate sein darf. Aufnahmetests anderer Universitäten in Deutschland werden bei der Einschreibung nach vorheriger Anerkennung durch das Sportwissenschaftliche Institut ebenfalls akzeptiert. Im Laufe des Studiums sind zudem das Rettungsschwimmabzeichen in Silber (DLRG) und ein Erste-Hilfe-Kurs abzulegen.

Weitere Infos und Kontakt



Studienfächer der Primarstufe

Lehramtsstudiengänge

Im Studiengang LP bilden die Studienfächer der Primarstufe die Studieninhalte ab, die auf die Arbeit in der Grundschule bezogen sind.

Beschreibung

In der Primarstufe wird die Grundlage für alle weiteren schulischen Bildungsprozesse vermittelt. Es gilt weitgehend das fächerverbindende Klassenlehrerprinzip. Dieses ist bedeutsam für die Beziehungsgestaltung zu Kindern, für die Gestaltung des Grundschulunterrichts und für die kollegiale Zusammenarbeit. Das Klassenlehrerprinzip erfordert von Lehrkräften vielfältige Kompetenzen. Daher umfasst das Studium der Studienfächer der Primarstufe die vier Studienfächer Fachdidaktik Deutsch (Primarstufe), Fachdidaktik Mathematik (Primarstufe), Didaktik des Sachunterrichts (Primarstufe) sowie Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache (Primarstufe).

Zudem wird ein Profulfach studiert. Folgende Fächer können als Profulfach gewählt werden: Bildende Kunst (Primarstufe), Französisch (Primarstufe), Musik (Primarstufe), Evangelische Religion (Primarstufe), Katholische Religion (Primarstufe) oder Sport (Primarstufe). Die Wissenschaftliche Arbeit kann in einem der Studienfächer (außer Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache (Primarstufe)) oder im Profulfach geschrieben werden.

Besonderheiten

Die Wahl des Profulfachs wird bereits bei der Bewerbung um einen Studienplatz angegeben. Werden Bildende Kunst (Primarstufe) oder Musik (Primarstufe) als Profulfach gewählt, setzt dies eine Eignungsprüfung an der Hochschule der Bildenden Künste Saar (www.hbksaar.de) beziehungsweise der Hochschule für Musik Saar (www.hfm.saarland.de) voraus. Die Studierenden sind in diesem Fall sowohl an der jeweiligen künstlerischen Hochschule als auch an der Universität des Saarlandes eingeschrieben.

Beim Profulfach Sport muss bei der Einschreibung das Deutsche Sportabzeichen in mindestens Silber vorliegen, das zu diesem Zeitpunkt nicht älter als 18 Monate sein darf. Aufnahmetests anderer Universitäten in Deutschland werden bei der Einschreibung nach vorheriger Anerkennung durch das Sportwissenschaftliche Institut ebenfalls akzeptiert. Im Laufe des Studiums ist zudem das Rettungsschwimmabzeichen in Silber (DLRG) abzulegen.

Sprachanforderungen

Beim Profulfach Französisch werden Sprachkenntnisse auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens empfohlen.

www.uni-saarland.de/sprachanforderungen

Weitere Infos und Kontakt



Technik

Lehramtsstudiengänge

Das Fach Technik kann als berufliches Fach für LAB studiert werden und zwar mit einer der drei Vertiefungsrichtungen Elektrotechnik, Mechatronik oder Metalltechnik.

Beschreibung

Techniklehrerinnen und -lehrer sind Experten für gezielte und nach wissenschaftlichen Erkenntnissen gestaltete Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse in den Fächern Mechatronik, Elektrotechnik und Metalltechnik. Sie sehen fachliches Wissen und Verständnis als Beitrag zur Orientierung und Handlungsfähigkeit von Schülerinnen und Schülern in einer durch technische Systeme geprägten Berufswelt. Sie sind mit den relevanten Berufsbildern, die ihrer Vertiefungsrichtung entsprechen, vertraut und müssen deshalb bis zur Anmeldung zum Ersten Staatsexamen ein insgesamt 36-wöchiges Betriebspraktikum nachweisen.

Das Studium umfasst Grundlagen der Mathe-

matik, der Physik, der Ingenieurwissenschaften sowie übergreifende Grundlagen. Darauf aufbauend wählen Studierende eine von drei Vertiefungsrichtungen:

Elektrotechnik: Elektrotechnische Grundlagen mit entsprechenden Modulen und Spezialisierungen, Geräte und Betriebstechnik, Elektrische Anlagen, Automatisierungstechnik, Spezialgebiete der Elektrotechnik.

Mechatronik: Elektrotechnische Grundlagen, Metalltechnische Grundlagen, Mechatronische Anlagen und Systeme, Steuerungs- und Automatisierungstechnik, Spezialgebiete der Mechatronik.

Metalltechnik: Werkstoffe und Festigkeit, Konstruktionstechnik, Fertigungstechnik, Steuerungs- und Automatisierungstechnik, Spezialgebiete der Metalltechnik.

Außerdem absolvieren die Studierenden fachdidaktische Module und schreiben eine wissenschaftliche Arbeit.

Besonderheiten

Absolventinnen und Absolventen der Bachelorstudiengänge Systems Engineering, Mechatronik, Computer- und Kommunikationstechnik sowie

Materialwissenschaft und Werkstofftechnik der Universität des Saarlandes und der akkreditierten Bachelorstudiengänge Mechatronik, Elektrotechnik, Maschinenbau und Kommunikationsinformatik der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (htw saar) sowie des akkreditierten Bachelorstudiengangs Maschinenbau der Akademie der Saarländischen Wirtschaft (ASW) wird der Bachelorabschluss als Äquivalent für die Erste Staatsprüfung in der beruflichen Fachrichtung anerkannt, wenn sie das Studium mit einem Notendurchschnitt von 2,5 oder besser abgeschlossen haben. Bei allen anderen (andere Studiengänge oder schlechterer Abschluss) erfolgt durch das Ministerium für Bildung und Kultur eine Prüfung im Einzelfall. Diese »Quereinsteiger« in den Studiengang LAB können in fünf Semestern das allgemein bildende Fach und die Bildungswissenschaften studieren sowie die wissenschaftliche Arbeit im Fach Technik schreiben und damit den Studiengang LAB Technik abschließen.

Weitere Infos und Kontakt



Wirtschaftspädagogik

Bachelor of Science (B.Sc.)

Der Bachelorstudiengang Wirtschaftspädagogik beinhaltet eine breit angelegte ökonomische und pädagogische Grundbildung. Absolventinnen und Absolventen erhalten den akademischen Grad Bachelor of Science (B.Sc.).

An der Universität des Saarlandes werden in diesem Studiengang in erster Linie Wirtschaftslehrerinnen und -lehrer ausgebildet. Dazu ist im Anschluss an das sechssemestrige Bachelorstudium ein viersemestriges Masterstudium in Wirtschaftspädagogik notwendig. Die bestandene Masterprüfung wird als Erste Staatsprüfung für das Lehramt an beruflichen Schulen anerkannt und berechtigt grundsätzlich zur Zulassung zum Vorbereitungsdienst (Referendarzeit). Der Bachelorabschluss befähigt aber auch dazu, Tätigkeiten im Bereich der betrieblichen Aus-, Fort- und Weiterbildung, des Bildungscontrollings oder des Wissensmanagements auszuüben.

Das Studium vermittelt wirtschaftswissenschaftliche Fachkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre sowie relevante Teile der Volkswirtschaftslehre und des Rechts. Dazu werden wirtschaftspädagogische, fachdidaktische und bildungswissenschaftliche Grundkenntnisse vermittelt, die für eine Ausbildungstätigkeit in der beruflichen Praxis vorausgesetzt werden. Außerdem werden erste Kompetenzen von Techniken wissenschaftlichen Arbeitens erlernt.

Die Prüfungsordnung von Bachelor- und Masterstudiengang sieht zwei Studienrichtungen (Studienrichtung I und II) zur Wahl vor:

Studienrichtung I (mit vertieften Inhalten in Wirtschaftswissenschaften) richtet sich hauptsächlich an Studierende, die eine Berufstätigkeit in der Wirtschaft anstreben. Vermittelt werden im Wesentlichen die Inhalte des Studiengangs Betriebswirtschaftslehre, ergänzt durch Anteile an Bildungswissenschaft und der Fachdidaktik.

Studienrichtung II richtet sich an Studierende, die eine Lehramtstätigkeit an beruflichen Schulen anstreben. Bei dieser Ausrichtung des Studiums entfällt ein Teil der vertiefenden wirtschaftswissenschaftlichen Inhalte. An ihre Stelle treten Lehrveranstaltungen eines Allgemeinbildenden Fachs sowie die entsprechende Fachdidaktik. Als Allgemeinbildendes Fach kann Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, evangelische Religion, Französisch, Informatik, katholische Religion, Philosophie/Ethik, Mathematik, Physik oder Sport gewählt werden.

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelorstudiums können die Absolventinnen und Absolventen unterschiedliche Tätigkeiten in der Wirtschaft aufnehmen oder ihr Studium sowohl mit den Masterstudiengängen der Wirtschaftswissenschaften als auch mit dem Masterstudiengang der Wirtschaftspädagogik weiterführen.



Weitere Infos und Kontakt





Dein Weg zum passenden Studienfach

Falls du noch unsicher bist, welches Studienfach für dich das richtige ist, nutze unsere zahlreichen Angebote zur Studienorientierung. Erkunde im Workshop zur Studienwahl deine Interessen, besuche gemeinsam mit unseren Studierenden Vorlesungen auf dem Campus oder lasse dich zu deinen individuellen Fragen beraten.

Diese und viele weitere Möglichkeiten auf dem Weg zu deinem Studium findest du unter:



Informationen zur Bewerbung und Einschreibung

Alle Informationen in Zusammenhang mit der Bewerbung und Einschreibung, z.B. Fristen, Vorgehensweise, Auswahlverfahren, NC-Grenzwerte oder häufig gestellte Fragen findest du unter:



Beratung und Hilfe

Zentrale Studienberatung: Lerne mit uns dein Studium kennen

Die Zentrale Studienberatung berät und informiert dich beim Übergang von der Schule zur Hochschule und bei der Planung und Gestaltung deines Studiums. Neben einem breiten Angebot an Infoveranstaltungen und Workshops zur Studienwahl erhältst du ausführliche Einzelberatungen rund um alle Fragen zur erfolgreichen Bewältigung des Studiums.

Studierenden-Service-Center (SSC): Orientierung auf dem Campus

Das Studierenden-Service-Center ist die erste Anlaufstelle für Studieninteressierte und Studierende; es bündelt verschiedene Servicethemen. An zentraler Stelle im Campus Center gelegen, erhältst du hier Erstinformationen zu allen studienrelevanten Themen sowie Unterstützung bei der Orientierung auf dem Campus.

Mentoringprogramme: Die ersten Schritte meistern

Ob du Erstsemester bist oder aus dem Ausland kommst – in Begleitung von erfahrenen Studierenden fällt die Orientierung leichter. Mentorinnen und Mentoren sind persönliche Kontaktpersonen, die dich individuell betreuen. Deine Mentorin oder dein Mentor unterstützt dich beim Einstieg ins Studium und ins Uni-Leben. Durch Mentoring-Treffen und gemeinsame Unternehmungen sind persönliche Kontakte schnell geknüpft.

Service- und Beratungsstellen: www.uni-saarland.de/studium/beratung

Zentrum für Lehrerbildung (ZfL):

Als zentraler Ort des Dialogs zu Fragen der Lehrerbildung berät dich das ZfL bei allen Themen zum Lehramtsstudium, von der Fächerwahl über die Praktika bis zum Studienabschluss.

www.uni-saarland.de/zfl



International studieren

International Office: Im Auslandsstudium weltweit Kontakte knüpfen

Egal, ob innerhalb oder außerhalb Europas – du hast vielfältige Möglichkeiten, ein Auslandssemester oder ein Praktikum im Rahmen des Studiums zu absolvieren. Die Universität des Saarlandes hat Kontakte zu rund 500 Partnerhochschulen und Forschungsinstituten in aller Welt. Das International Office unterstützt dich bei der Suche nach einem passenden Studium oder Praktikum sowie während deines Auslandsaufenthalts. Mit dem Programm Erasmus+ bekommst du zudem eine monatliche Förderung, und Studiengebühren an der Gasthochschule entfallen.

www.uni-saarland.de/io

In Europa studieren

Ein großes Angebot grenzüberschreitender Studiengänge ist eines der Aushängeschilder der Universität des Saarlandes. Gemeinsam mit französischen Partnerhochschulen führen sie zu einem binationalen Doppelabschluss oder – mit einem dritten internationalen Partner – zu einem Dreifachabschluss. Viele dieser Studiengänge werden von der Deutsch-Französischen Hochschule (DFH) gefördert.

Grenzüberschreitend studieren und forschen kannst du darüber hinaus an der „Universität der Großregion“, zu der zehn Partnerhochschulen in Belgien, Luxemburg, Lothringen, dem Saarland und Rheinland-Pfalz

gehören. Zudem hast du die Möglichkeit, an internationalen Studienprogrammen im Rahmen des europäischen Hochschulverbunds „Transform 4Europe“ teilzunehmen, an dem Partnerhochschulen aus sieben europäischen Staaten beteiligt sind.

Sprachenzentrum: Neue Sprachen und Kulturen entdecken

Du willst dich aufs Auslandsstudium vorbereiten, begleitend zum Studium deine Fremdsprachenkenntnisse auffrischen oder eine neue Sprache erlernen? Kostenlose Sprachkurse in rund 20 Sprachen bietet dir das Sprachenzentrum der Universität an. In jedem Semester kannst du aus über hundert Sprachkursen wählen, deren Niveau von A1 bis C1 reicht. Zudem kannst du sogenannte nationale Sprachzertifikate erwerben, die von den jeweiligen Ländern offiziell für Studium und Beruf anerkannt werden.

www.szs.b.uni-saarland.de



Fit und gesund im Studium

Hochschulsport

Vom Ballsport über Gesundheitssport oder Groupfitness bis zum Kampf- oder Tanzsport: Das Angebot des Hochschulsports umfasst über 70 Sportarten mit über 600 Kursen pro Jahr, indoor oder outdoor. Darüber hinaus kannst du dir im Fitnessstudio „Uni-Fit“ einen persönlichen Trainingsplan erstellen lassen und wirst von modernster Trainingssoftware und einem erfahrenen Trainer-Team unterstützt. Zudem lassen sich Bewegung und Spaß auch jederzeit in den Alltag integrieren: auf einem Fitness-Parcours mit acht Outdoor-Stationen direkt auf dem Campus.

www.uni-saarland.de/hochschulsport

Studentisches Gesundheitsmanagement „fit4more – gesund studieren“

Ob Bewegung, gesundes Essen oder psychische Gesundheit: Eine interdisziplinäre Einführung in Gesundheitskompetenzen für Studium und Beruf bietet das Studentische Gesundheitsmanagement „fit4more – gesund studieren“. Hier kannst du einzelne Kurse und Vorträge belegen oder die studienbegleitende Zusatzqualifikation „Gesundheitskompetenzen“ erwerben.

www.uni-saarland.de/einrichtung/hochschulsport/fit4more



Optimale Bedingungen für ein erfolgreiches Studium

Die Universität des Saarlandes bietet ein attraktives und qualitätsorientiertes Studienangebot, sehr gute Betreuung, innovative akademische Lehre sowie moderne und qualitativ hochwertige Services.

Als eine der ersten Hochschulen bundesweit hat die Universität des Saarlandes das Verfahren der Systemakkreditierung erfolgreich durchlaufen. Seit 2012 trägt sie das Siegel des Akkreditierungsrats und ist damit berechtigt, ihre Studiengänge innerhalb eines internen Akkreditierungsverfahrens zu akkreditieren.



Die Universität auf Social Media – follow us

www.facebook.com/Saarland.University
www.instagram.com/uni_saarland
www.linkedin.com/school/saarland-university
www.xing.com/companies/universitaetdesaarlandes
www.youtube.com/SaarlandUni
<https://bsky.app/profile/uni-saarland.de>

campus – Das Web-Magazin der
Universität des Saarlandes
<https://campus.uni-saarland.de>

Future Students Club:
Das Info-Mailing für Studieninteressierte
www.uni-saarland.de/zukunft/club

Studieren an der Universität des Saarlandes

Mit rund 150 Fächern bietet die Universität des Saarlandes ein breites, international ausgerichtetes Studienspektrum an. Die meisten Fachrichtungen befinden sich auf dem – mitten im Stadtwald gelegenen – Campus in der Nähe zur Innenstadt von Saarbrücken. Rund 30 Kilometer entfernt in Homburg haben die Medizinische Fakultät der Universität und das Universitätsklinikum ihren Sitz.

Die Lage der Universität des Saarlandes an den Grenzen zu Frankreich und Luxemburg macht ihren besonderen Reiz aus: Paris ist mit dem Zug in weniger als zwei Stunden erreichbar, die Stadt Luxemburg und auch die belgische Grenze sind nicht fern. Internationalität gehört zum Alltag auf dem Uni-Campus, etwa 20 % der rund 16.000 Studierenden kommen aus dem Ausland.

Weltoffen, lebendig und grün sind die beiden Universitätsstädte Saarbrücken und Homburg. Studierende profitieren von den im bundesweiten Vergleich moderaten Lebenshaltungskosten und den kurzen Wegen im Saarland. Eine aktive Kulturszene und viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sowohl auf dem Campus als auch in den Städten selbst bieten für jeden Geschmack ein passendes Angebot.

Wer an der Universität des Saarlandes studiert, erhält exzellente Qualifikationen für seine künftige Karriere. Die Hochschule ist international renommiert durch ihre Spitzenforschung in der Informatik sowie in den Lebenswissenschaften, ihr ausgeprägtes europäisches Profil und die engen Beziehungen zu Frankreich.



Brüssel

Luxembourg

Paris

ZWEI STANDORTE –
EINE
UNIVERSITÄT!

Homburg

Saarbrücken

UNIVERSITÄT
DES
SAARLANDES



Sprechen Sie uns an:

Universität des Saarlandes

Zentrale Studienberatung

Campus Center | Geb. A4 4 | EG

Postfach 15 11 50 | 66041 Saarbrücken

T: +49 681 302-3513 | studienberatung@uni-saarland.de

www.uni-saarland.de/studienberatung

www.uni-saarland.de

Zentrum für Lehrerbildung

Campus A5 4 (linker Eingang) | 3. Obergeschoss

66123 Saarbrücken

T: +49 681 302-64344

zfl@uni-saarland.de

www.uni-saarland.de/zfl

www.findteacher.de

Folge uns auf Instagram: [@studienberatung_unisaarland](https://www.instagram.com/studienberatung_unisaarland)

Herausgeberin: Universität des Saarlandes | Stand: April 2025

Bildquellen: Sofern nicht anders angegeben © Oliver Dietze | Seite 5: © Monkey Business-stock.adobe.com, Seite 33 v.l.n.r.: © Petair-stock.adobe.com, © Oliver Dietze,

© Oliver Dietze, © Yannik Planta, © G. Kassner, © Oliver Dietze, © moserwork-stock.adobe.com, © Thorsten Mohr, © Petair-stock.adobe.com, © Oliver Dietze,

© Petair-stock.adobe.com, © Universität des Saarlandes